

# Formular A

## ANTRAG UND NACHWEIS

zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit bei Land, Kreisen und Regionalverband

Eingang MASFG,LJA

Anträge wurden gestellt beim **Jugendamt** in:

SPK     MZG     NK  
 SB     SLS     WND

Antragsteller/in (Verband/Gruppe):	
Anschrift:	
Bank:	
	IBAN: <input type="text"/>
	BIC: <input type="text"/>
Kontoinhaber:in (wie Antragsteller:in):	
Rückfragen an:	
Tel.-Nr:	E-Mail: <input type="text"/>

Landesjugendamt des Saarlandes  
über Zentralstelle (falls vorhanden)

Stempel, Unterschrift

Art der Maßnahme			
Antrag und Nachweis an das örtlich zuständige <b>Jugendamt</b> und das <b>Landesjugendamt</b> :		an das örtlich zuständige <b>Jugendamt</b> für	
<input type="checkbox"/> Mitarbeiter/innen Schulung	<input type="checkbox"/> Bildung	<input type="checkbox"/> Freizeit	<input type="checkbox"/> sonstige Maßnahmen
Ort der Durchführung:	PLZ:	Ort:	
Dauer:	Beginn: Datum:	Ende: Datum:	
	Uhrzeit:	Uhrzeit:	

Zusammensetzung							
Teilnehmer	<input type="checkbox"/> SPK	<input type="checkbox"/> MZG	<input type="checkbox"/> NK	<input type="checkbox"/> SB	<input type="checkbox"/> SLS	<input type="checkbox"/> WND	<input type="checkbox"/> Sonstige
Kinder/Jugendliche/Junge Erwachsene							
Betreuungspersonen							
Referierende <small>(nicht bei Freizeitmaßnahmen)</small>							
<b>Gesamt</b>	0	0	0	0	0	0	0

Kosten- und Finanzierungsplan			
Kosten		Finanzierung	
Fahrt:		Teilnehmendenbeiträge:	
Übernachtung: (ggf. inkl. Halb- oder Vollpension)		<b>Sonstige Einnahmen</b> <small>(ohne Land, Kreise, Regionalverband)</small>	
Verpflegung:		Spenden/Zuschüsse:	
Raummieten:			
Arbeitsmaterialien:			
Durchführung, Vor- und Nachbereitung:			
Honorare:			
<b>Gesamtausgaben:</b>	<b>0,00 €</b>	<b>Gesamtmittel:</b>	<b>0,00 €</b>
<b>Ungedeckte Kosten</b>		<b>0,00 €</b>	

### Anlagen nach den jeweiligen Richtlinien

Mit der Einreichung des Antrages und Nachweises erklärt der Träger der Maßnahme auf der Grundlage des Kinder- und Jugendförderungsgesetzes vom 01.06.1994, den hierzu erlassenen Landesrichtlinien und/oder der Richtlinien der beteiligten Landkreise und des Regionalverbandes Saarbrücken, die Richtigkeit der vorstehenden Angaben und Vollständigkeit der Unterlagen sowie die ordnungsgemäße, wirtschaftliche und zweckmäßige Verwendung der Zuschussmittel. Das Recht der beteiligten Zuschussstellen auf Nachprüfung wird anerkannt. Die Belege sind 5 Jahre aufzubewahren. Eine nicht ordnungsgemäße Verwendung des Zuschusses kann eine Rückforderung zur Folge haben.

**Mit der rechtsverbindlichen Unterschrift bestätigt der Antragssteller die Einhaltung der rechtlichen Grundlagen insbesondere der Bestimmungen des Bundeskinderschutzgesetzes (BKISchG) bzgl. der beantragten Maßnahme.**

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift